In Ulm,

um Ulm

und um Ulm herum

Horizont erweitern

Volkshochschule TELFS WISSEN FÜR ALLE

1952-2022

Seit 70 Jahren am Puls der Zeit

Zeitgeschichte, Natur und Kultur zwischen Donau und Schwäbischer Alb

Die erste mehrtägige Reise der VHS Telfs wurde zum 60-Jahr-Jubiläum angeboten – inzwischen sind diese Reisen ein beliebter Höhepunkt im VHS-Programm. Die Mischung aus Kultur, Geschichte und Naturkunde hat sich bewährt: Auf unseren Ausflügen erkunden wir diesmal die Donau-Zweiländerstadt Ulm und die erdgeschichtlichen, historischen und naturkundlichen Besonderheiten der Schwäbischen Alb. Sie ist eine Fundgrube für all jene, die mit offenen Augen die Geschichte(n) einer Landschaft erleben wollen.
Der bekannte Zungenbrecher macht hier Lust auf eine Reise, die einige Superlative im Gepäck hat: Wir wohnen fast neben dem höchsten Kirchturm der Welt und begegnen auf unseren Entdeckungsreisen in die landschaftlich überaus reizvolle Umgebung unter anderem den ältesten bekannten Kunstwerken der Menschheit.

Reisedatum: 06. – 09. Oktober 2022 (Donnerstag-Sonntag)

Reiseleitung: Dr. Manfred Föger

Das alles ist inbegriffen:

- ✓ Komfortbusreise Tirol – Ulm und zurück inkl. Ausflüge
- ✓ Reiseleitung und Bordservice
- ✓ 3x Übernachtung mit Frühstücksbuffet im Hotel Goldenes Rad**** im Zentrum von Ulm
- ✓ Eintritt und Führung in der Stauferburg Katzenstein mit Museum
- ✓ Eintritt Urgeschichtliches Museum in Blaubeuren
- ✓ Bootsfahrt Wimsener Höhle
- ✓ alle Steuern und Mautgebühren

Die Reise wird in Zusammenarbeit mit dem Reisebüro Dietrich-Touristik Telfs durchgeführt. Es gelten die allgemeinen Reisebedingungen lt. Katalog.

Anmeldeschluss: **15. September 2022** - Die Anmeldung ist nur mit Anzahlung gültig!

Preis DZ/ Person: **€ 460,00** (Einbettzimmerzuschlag: € 132,--)

Anzahlung: € 150,00 bei Anmeldung
Restzahlung: € 310,00 bis 31. Juli 2022

Bankverbindung: VHS Tirol, IBAN: **AT44 2050 3015 0025 0046**
Die Sitzplätze im Bus werden nach der Reihenfolge der Einzahlung vergeben.

Abfahrt: **Telfs, Fa. Dietrich, Parkplatz:** **8:00 Uhr**

Bitte mitnehmen: Gültiges Reisedokument, Grüner Pass (falls erforderlich)
Bequeme Wanderschuhe sind zu empfehlen.

Reiseversicherung: Wenn Sie eine *Reiseversicherung* abschließen möchten, setzen Sie sich bitte mit uns in Verbindung.

Detailprogramm

1. Tag: Anreise Tirol – Ulm

Fahrt von Telfs über den **Fernpass** ins **Allgäu** und weiter bis nach **Ulm**. Dort besuchen wir zunächst das EinsteinHaus der Ulmer Volkshochschule mit der Dauerausstellung „wir wollten das andere – **Ulmer DenkStätte Weiße Rose** – Jugendliche in Ulm 1933–1945“, die im Jahr 2000 eröffnet wurde. In der DenkStätte werden junge Menschen porträtiert, die wie die Geschwister Sophie und Hans Scholl in Ulm lebten und Widerstand gegen den Nationalsozialismus leisteten. Durch das Leitmotiv „Zivilcourage“ leistet die Ausstellung nicht nur Erinnerungsarbeit, sondern präsentiert sich unabhängig von Zeit und Epoche.
Im Anschluss an diesen eindrücklichen Blick in die Zeitgeschichte beziehen wir in einem zentrumsnahen Hotel die Zimmer für die nächsten drei Nächte. Am späten Nachmittag besteht noch genügend Zeit, **die schönsten Seiten der Ulmer Innenstadt** zu erkunden: Wie wäre es etwa mit einem Aufstieg zur ersten Plattform des Münsterturms - mit 161,35 Metern der höchste Kirchturm der Welt - oder mit einem gemütlichen Spaziergang durchs Fischerviertel mit seinen verwinkelten Gassen, den schönen Fachwerkhäusern und den Kanälen der Blau? Nicht nur dort lässt sich das Abendessen genießen - von traditioneller schwäbischer Küche bis zu internationaler Gastronomie reicht das vielfältige Angebot.

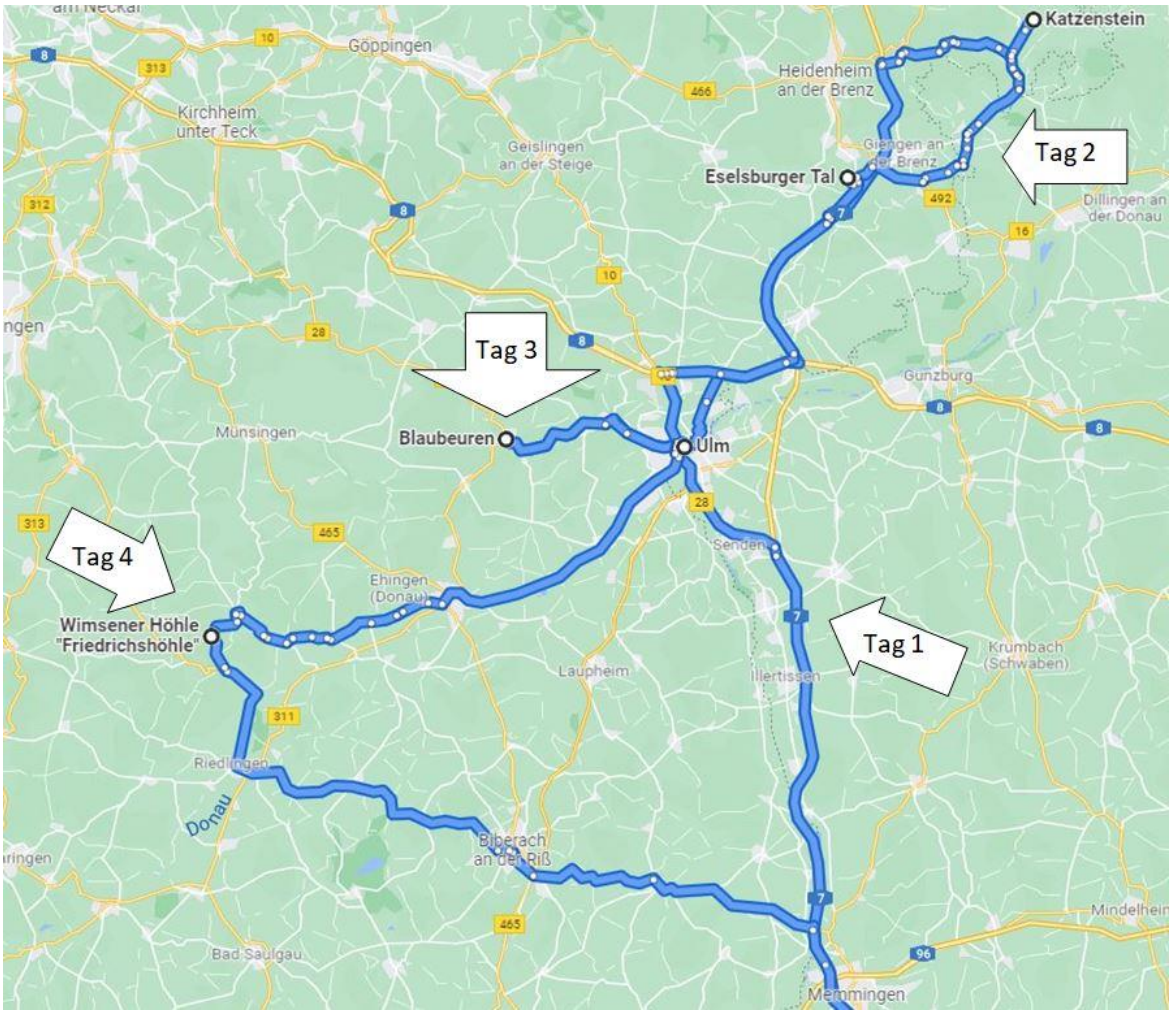
2. Tag: Zwischen Burg und wildem Tal

Nach dem Frühstück fahren wir auf die Ries-Alb, den östlichsten Teil der Schwäbischen Alb. Als erstes Ziel besuchen wir die eindrucksvoll auf einem Felsen liegende **Stauferburg Katzenstein** aus dem 12. Jahrhundert. Das Burgmuseum führt in die Geschichte der Anlage und das Leben in einer mittelalterlichen Burg; nicht zuletzt gibt es einen bei Aufräumarbeiten entdeckten „Schatz“ zu bestaunen – etwa 250 in Keksdosen verpackte Schmuckstücke, die in einen Fenstersims eingemauert waren.
Nach dem Mittagessen im historischen Ambiente geht es am Nachmittag in das malerische **Eselsburger Tal**: Bei Herbrechtingen strömt die Brenz in einer Schleife durch ein sich stark verengendes Tal, das für seine Naturschönheiten bekannt ist, darunter die berühmten „Steinernen Jungfrauen“. Wir erkunden das Tal auf einer etwa 2-stündigen Wanderung (ca. 6 km ohne nennenswerte Höhenunterschiede) von Herbrechtingen nach Eselsburg. Anschließend Rückfahrt nach Ulm.

3. Tag: Zeitreise auf der Alb

Eine etwas kürzere Anfahrt bringt uns an diesem Tag ins Herz der Schwäbischen Alb nach **Blaubeuren**. Vom **Blautopf**, der wohl bekanntesten Karstquelle Deutschlands mit ihrem einzigartigen Farbenspiel wandern wir ins Felsenlabyrinth mit der Formation der „**Küssenden Sau**“ (ca. 6 km, rd. 200 m An- und Abstieg; rd. 2,5 Stunden). Zurück im Städtle genießen wir eine wohl verdiente Mittagspause.
Am Nachmittag besuchen wir das Urgeschichtliche Museum: Weltweit einmalige Funde aus der Altsteinzeit wie auch weitere Kostbarkeiten werden in Schatzkammern thematisch vorgestellt und machen verständlich, dass die **„Höhlen und Eiszeitkunst der Schwäbischen Alb“** seit 2017 auf der **UNESCO-Welterbeliste** stehen. Besondere Highlights des Museums sind die ca. 40.000 Jahre junge „Venus vom Hohle Fels“ - das älteste bekannte figürliche Kunstwerk der Menschheit aus Mammut-Elfenbein - sowie eiszeitliche Flöten aus Vogelknochen, die ältesten bekannten Musikinstrumente der Welt.

4. Tag: In die Unterwelt und Rückreise nach Tirol Nach dem Frühstück verlassen wir Ulm und fahren zwischen Alb und Donautal nach Zwiefalten und zur **Wimsener Höhle**. Diese auch als „Friedrichshöhle“ bekannte Grotte ist die einzige „aktive“ und mit dem Boot befahrbare **Wasserhöhle** Deutschlands. Auf einer Zille gleiten wir auf der glasklaren Zwiefalter Ach rd. 70 Meter ins mystische Erdinnere und erleben hautnah dieses einzigartige Naturjuwel. Anschließend stärken wir uns beim gemeinsamen Mittagessen im Gasthof Friedrichshöhle für die Rückfahrt über Biberach a. d. Riß ins Allgäu und schließlich auf der schon von der Anreise bekannten Route über den Fernpass nach Telfs.


Katzenstein
Tag 2
Eselsburger Tal
Tag 3
Blaubeuren
Ulm
Tag 4
Wimsener Höhle
"Friedrichshöhle"
Tag 1
Göppingen
Kirchheim
unter Teck
Geislingen
an der Steige
Heidenheim
an der Brenz
Giengen an
der Brenz
Dillingen an
der Donau
Gunzburg
Münsingen
Ehingen
(Donau)
Senden
Laupheim
Illertissen
Krumbach
(Schwaben)
Riedlingen
Donau
Biberach
an der Riß
Bad Saulgau
Memmingen
Mindelheim